

Protokoll der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Dänikon

Datum: Donnerstag, 10.12.2020
Zeit: von 20:00 Uhr bis 20:22 Uhr
Ort: im Saal des Anna Stüssi Hauses

Vorsitz: Gemeindepräsident, José Torche
Protokoll: Gemeindeschreiber, Lukas Kalberer
Stimmzählerin: Sarah Schwander, Alte Landstrasse 58
Stimmberechtigte: 1'092
Anwesend: 25 (2%)

Traktanden:

1. Genehmigung Einbürgerungsgesuch
 2. Genehmigung des Budgets 2021 der politische Gemeinde Dänikon und Festsetzung des Steuerfusses auf 39%
 3. Keine Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes
Gemeindeversammlungen vom 10.12.2020
-

Gemeindepräsident José Torche begrüsst die Stimmberechtigten. Speziell begrüsst er die Presse, vertreten durch Romana Kobe vom «Furttaler».

Nach diesen Worten schreitet der Gemeindepräsident zum offiziellen Teil der Gemeindeversammlung über.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung mit Traktandenliste im «Furttaler» publiziert und der schriftliche Beleuchtende Bericht fristgerecht auf der Webseite der Gemeinde aufgeschaltet und durch die Post an die Abonnenten verteilt wurde. Das Stimmregister und die für die Behandlung der Geschäfte relevanten Akten sind während der Einladungsfrist auf der Gemeindeverwaltung aufgelegt und befinden sich jetzt auf dem Tisch der Vorsteherchaft.

Er weist darauf hin, dass für die Politische Gemeinde die in der Gemeinde Dänikon wohnhaften SchweizerbürgerInnen ab vollendetem 18. Altersjahr stimmberechtigt sind. Das Stimmregister liegt auf dem Tisch der Versammlungsvorsteherchaft auf. Die nicht stimmberechtigten Gäste und Vertreter der Presse sitzen auf den Stühlen der ersten Reihe.

Der guten Ordnung halber fragt er die Versammlung an, ob an den Plätzen der stimmberechtigten VersammlungsteilnehmerInnen weitere nicht stimmberechtigte Personen sitzen.

Am Tisch der Gemeindevorsteherchaft ist Gemeindeschreiber Lukas Kalberer nicht stimmberechtigt.

Als weitere Nichtstimmberechtigte sind anwesend:

- Romana Kobe vom «Furttaler»

Weiteren Personen wird das Stimmrecht nicht bestritten.

Als Stimmenzählerin wird vorgeschlagen und gewählt:

1. Sarah Schwander, Alte Landstrasse 58, Dänikon

Die Stimmenzählerin meldet:

Stimmenzählerin	Stimmberechtigte	Zuständig für (Sicht Gemeinderat)
Sarah Schwander	25	Alle Stimmberechtigten
Total	25	
Total Stimmberechtigte	1'092	
Stimmbeteiligung	2 %	
Nicht-Stimmberechtigte	4	

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht.

**Genehmigung des Budgets 2021 der politische Gemeinde
Dänikon und Festsetzung des Steuerfusses auf 39%**

Beleuchtender Bericht

Das Budget 2021 der politischen Gemeinde präsentiert sich wie folgt:

a) Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	CHF	7'856'800.-
Gesamtertrag	CHF	7'460'700.-
Aufwandüberschuss	CHF	396'100.-

b) Investitionsrechnung

- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		
Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	270'000.-
Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	45'000.-
Nettoinvestition Verwaltungsvermögen	CHF	225'000.-
- Nettoinvestitionen Finanzvermögen		
Ausgaben Finanzvermögen	CHF	.-
Einnahmen Finanzvermögen	CHF	.-
Einnahmenüberschuss Finanzvermögen	CHF	.-

c) Stand Eigenkapital

Total zweckfreies Eigenkapital per 31.12.2021	CHF	16'024'742.-
---	-----	--------------

d) Steuerfuss

Der Jahresabschluss 2019 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 220'861.14 schloss in etwa im Rahmen des budgetierten Wertes von CHF 161'200.- ab. Die verzeichneten Aufwandsteigerungen in den Bereichen Allgemeine Verwaltung und Gesundheit sowie die tieferen Einnahmen in den Steuererträgen der Vorjahre konnten mit deutlich höheren Grundstückgewinnsteuereinnahmen und einem höheren Nettoertrag beim Finanzausgleich weitgehend kompensiert werden.

Das aktuelle Budget 2021 wird insbesondere durch einen sich abzeichnenden spürbaren Rückgang bei Steuereinnahmen der natürlichen Personen (CHF 119'600.-), einem tieferen Finanzausgleich (CHF 57'500.-) sowie dem Wegfall der ZKB-Jubiläumsdividende (CHF 56'100.-) geprägt. Hintergrund für den Rückgang der Steuereinnahmen und des Ressourcenausgleiches bildet dabei der massive Einbruch der Wirtschaftsleistung aufgrund des Corona-Virus.

Eine aufgrund der einbrechenden Einnahmen durchgeführte vertiefte Überprüfung des Budgetentwurfes 2021 führte über alle Funktionen hinweg zu zahlreichen Projektverschiebungen oder Streichungen. Zusammen mit der auf das Jahr 2020 erfolgten Erhöhung des Steuerfusses um 3% kann so das Defizit im Budget 2021 trotz des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes bei knapp CHF 400'000.- gehalten werden.

Aufgrund der aktuell grossen Unsicherheiten in Bezug auf die Erholung der Wirtschaft soll zum jetzigen Zeitpunkt auf eine Erhöhung des Steuerfusses verzichtet werden.

Es wird daher im Budget 2021 für die politische Gemeinde Dänikon ein unveränderter Steuerfuss von 39% beantragt.

Der Anteil der politischen Gemeinde von 39% entspricht CHF 1'521'000.- vom 100%igen Staatssteuerertrag von CHF 3'900'000.-.

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, dem vorliegenden Budget 2021 der politischen Gemeinde zuzustimmen und den Steuerfuss für das politische Gemeindegut auf 39% festzusetzen.

Antrag des Gemeinderates

Die Gemeindeversammlung - gestützt auf den Antrag des Gemeinderates - beschliesst in Anwendung von Artikel 19 Ziffern 1 und 2 der Gemeindeordnung:

1. Das Budget der politischen Gemeinde Dänikon für das Jahr 2021 wird genehmigt.

2. Die Erfolgsrechnung präsentiert sich wie folgt:

Gesamtaufwand	CHF	7'856'800.-
Gesamtertrag	CHF	<u>7'460'700.-</u>
Aufwandüberschuss	CHF	396'100.-

3. Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen präsentiert sich wie folgt:

Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	270'000.-
Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	<u>45'000.-</u>
Nettoinvestition Verwaltungsvermögen	CHF	225'000.-

4. Die Investitionsrechnung Finanzvermögen präsentiert sich wie folgt:

Ausgaben Finanzvermögen	CHF	.-
Einnahmen Finanzvermögen	CHF	<u>.-</u>
Einnahmenüberschuss Finanzvermögen	CHF	.-

5. Es wird mit einem einfachen Gemeindesteuerertrag (100%) von CHF 3'900'000.- gerechnet.

6. Der Steuerfuss des politischen Gemeindegutes für das Jahr 2021 wird auf 39% (Vorjahr 39%) festgesetzt.

Dänikon, 28.09.2020

Gemeinderat Dänikon

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

1. Die Rechnungsprüfungskommission hat das **Budget 2021** der politischen Gemeinde Dänikon in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 28.09.2020 geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	CHF	7'856'800.-
Gesamtertrag	CHF	7'460'700.-
Aufwandüberschuss	CHF	396'100.-

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	270'000.-
Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	45'000.-
Nettoinvestition Verwaltungsvermögen	CHF	225'000.-

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben Finanzvermögen	CHF	.-
Einnahmen Finanzvermögen	CHF	.-
Einnahmenüberschuss Finanzvermögen	CHF	.-

Einfacher Gemeindesteuerertrag (100%) **CHF 3'900'000.-**

Steuerfuss **39%**

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

2. Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget 2021 der politischen Gemeinde Dänikon finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.
3. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung das Budget 2021 der politischen Gemeinde Dänikon entsprechend dem Antrag des Gemeinderates zu genehmigen und den **Steuerfuss** auf **39%** (Vorjahr 39%) des einfachen Gemeindesteuerertrages festzusetzen.

Dänikon, 29.10.2020

Rechnungsprüfungskommission Dänikon

Anträge aus der Versammlung

Es werden keine Anträge gestellt.

Abstimmung

Der Gemeindepräsident schreitet zur Abstimmung über den Antrag des Gemeinderates zur Genehmigung des Budgets 2021.

Der Gemeindepräsident stellt die einstimmige Zustimmung zum Budget 2021 fest.

Der Gemeindepräsident schreitet zur Abstimmung über den Antrag des Gemeinderates zur Festsetzung des Steuerfusses 2021 auf 39%.

Der Gemeindepräsident stellt die einstimmige Zustimmung zur Festsetzung des Steuerfusses 2021 auf 39% fest.

Die Gemeindeversammlung beschliesst:

Die Gemeindeversammlung - gestützt auf den Antrag des Gemeinderates - beschliesst in Anwendung von Artikel 19 Ziffern 1 und 2 der Gemeindeordnung:

1. Das Budget der politischen Gemeinde Dänikon für das Jahr 2021 wird genehmigt.
2. Die Erfolgsrechnung präsentiert sich wie folgt:

Gesamtaufwand	CHF	7'856'800.-
Gesamtertrag	<u>CHF</u>	<u>7'460'700.-</u>
Aufwandüberschuss	CHF	396'100.-
3. Die Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen präsentiert sich wie folgt:

Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	270'000.-
Einnahmen Verwaltungsvermögen	<u>CHF</u>	<u>45'000.-</u>
Nettoinvestition Verwaltungsvermögen	CHF	225'000.-
4. Die Investitionsrechnung Finanzvermögen präsentiert sich wie folgt:

Ausgaben Finanzvermögen	CHF	.-
Einnahmen Finanzvermögen	<u>CHF</u>	<u>.-</u>
Einnahmenüberschuss Finanzvermögen	CHF	.-
5. Es wird mit einem einfachen Gemeindesteuerertrag (100%) von CHF 3'900'000.- gerechnet.
6. Der Steuerfuss des politischen Gemeindegutes für das Jahr 2021 wird auf 39% (Vorjahr 39%) festgesetzt.
7. Mitteilung an:
 - Rechnungsprüfungskommission Dänikon, Urs Schmidt (urs8114@bluewin.ch)
 - Finanzverwaltung Dänikon (martin.staubli@daenikon.ch)
 - Akten Gemeindeversammlung 10.12.2020
 - Archiv 10.07

16.04
16.04.10

Gemeinde
Initiativen, Anfragen

7/2020

Keine Anfragen gemäss §17 des Gemeindegesetzes
Gemeindeversammlungen vom 10.12.2020

Innert der gesetzlichen Frist ist beim Gemeinderat keine Anfrage nach § 17 des zürcherischen Gemeindegesetzes eingegangen.

Schluss der Versammlung

Zum Schluss fragt der Gemeindepräsident José Torche die Versammlungsteilnehmer an, ob jemand gegen die Versammlungsführung oder gegen die Durchführung der Abstimmungen Einwendungen erheben möchte. Dies ist nicht der Fall.

Der Versammlungsleiter macht die Versammlungsteilnehmer auf die zur Verfügung stehenden Rechtsmittel aufmerksam. Diese werden gleichzeitig an die Leinwand projiziert. Die Stimmenzählerin wird gebeten am Mittwoch, 16.12.2020, das Protokoll auf der Gemeindeverwaltung zu unterzeichnen.

Er dankt für das Erscheinen und schliesst den offiziellen Teil der Gemeindeversammlung um 20:22 Uhr.

Für die Richtigkeit:

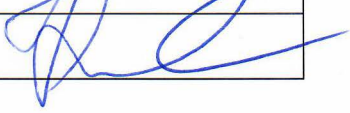
Gemeindeschreiber:



Lukas Kalberer

Protokollgenehmigung

Wir haben das Protokoll geprüft und es als richtig befunden:

Funktion:	Vorname, Name:	Datum:	Unterschrift:
Gemeindepräsident	José Torche	13.12.2020	
Stimmenzählerin	Sarah Schwander	16.12.2020	

Genehmigung des Protokolls:

Behörde:	Beschluss-Nr.	Datum:
Gemeinderat	4 / 2021	11.01.2021

Protokollauflage ab:

18.12.2020